Microsoft SQL Server 2017 /2016 / 2014 – Analysis Services im Fokus

Kursnummer: 6408

Ziele

In diesem Microsoft SQL Server Training befassen Sie sich ausführlich mit den SQL Server Analysis Services. Sie entwickeln Datenmodelle mit Analysis Services und erfahren, wie Sie diese in Ihrem Unternehmen implementieren. Lernen Sie, die richtigen Tools zu nutzen, um eine Analysis Services-Datenbank und einen OLAP Cube zu erstellen. Außerdem erfahren Sie, welche Management- und Administrationswerkzeuge es für die einfache Verwaltung gibt.Darüber hinaus beschäftigen Sie sich in diesem Training mit dem Herzstück der meisten Verbesserungen, den neuen Kompatibilitätsgrad 1200 für tabellarische Modelldatenbanken.

Inhalt

SQL Server Analysis Services• Datenquelle bestimmen • Datenquellensicht entwerfen • Cube entwerfen • Dimensionen entwerfen • Measuregruppen gestalten • Tabellarische Modelle • OLAP vs OLTP• ETL Prozesse• Client- und Serverarchitektur Wir widmen uns besonders den Verbesserungen wie: ModellierungVerbesserte Modellierungsleistung für tabellarische 1200/1400-Modelle• Anzeigeordner• Bidirektionale Kreuzfilterung• Übersetzungen• Eingefügte Tabellen• Berechnete Tabellen in SSDT• Formelkorrektur• Unterstützung für den Visual Studio-Konfigurations-Manager Instanzverwaltung• Verwalten von tabellarischen 1200/1400-Modellen in SSMS• Parallele Verarbeitung für mehrere Tabellenpartitionen in tabellarischen Modellen• Hinzufügen von Computerkonten als Administratoren in SSMS• DBCC für Analysis Services• Updates für erweiterte Ereignisse Skripterstellung• PowerShell für tabellarische Modelle• SSMS-Skripts für Datenbankvorgänge• DDL ausführen (Analysis Services-Task)• SSAS-PowerShell-Cmdlets• TMSL-Unterstützung (Tabular Model Scripting Language) in SSMS DAX• Verbesserte DAX-Formelbearbeitung• DAX-Variablen• Neue DAX-Funktionen• Speichern unvollständiger Measures• Zusätzliche DAX-Erweiterungen Entwickler• Microsoft.AnalysisServices. Tabular-Namespace für tabellarische 1200-Programmierbarkeit in AMO• Aktualisierungen von Analysis Services Management Objects (AMO)• JSON-Editor für BIM-Dateien• Neue Elemente im Schema „MS-CSDLBI 2.0“ DirectQuery• Neue DirectQuery-Implementierung• Neue Datenquellen für den DirectQuery-Modus

Zielgruppe

IT-Administratoren, IT-Professionals

Voraussetzungen

Informationen

Ihr Ansprechpartner



Andrea Nordhoff

Consultant Training & Development

Microsoft SQL Server 2017 /2016 / 2014 – Analysis Services im Fokus

Kursnummer: 6408

Fon: 0221 | 29 21 16 - 13
E-Mail: training@ce.de